

| ERSTES JAHR: 60 KREDITPUNKTE (C.P. Credit Points) | | | C.P. | Stunden Unterricht / Selbststudium | Art des Unterrichts | Art der Bewertung |
|--|---|---|------|------------------------------------|---------------------|-------------------|
| Bildungstätigkeit und/oder künstlerisch-disziplinärer Bereich | Lehrveranstaltung | | | | | |
| Grundfächer | COTP/01 Harmonielehre und Analyse | Repertoireanalyse | 6 | 48 / 102 | Kollektiv | Prüfung |
| Kennzeichnend | CODI/13 Flöte | Ausführungspraxis und Repertoire I | 30 | 60 / 690 | Indiv. | Prüfung |
| Weitere C.P. Grund-/kennz. F. | CODI/13 Flöte | Literatur für das Instrument im Orchester und/oder für Instrumente derselben Familie I | 5 | 20 / 105 | Indiv. | Prüfung |
| Verwandt und integrierend | COMI/02 Orchesterübungen | Symphonieorchester und/oder Bläserphilharmonie I | 3 | 60 / 15 | Lab | Eignung |
| | COMI/03 Kammermusik | Kammermusik | 4 | 24 / 76 | Gruppe | Prüfung |
| | COMI/04 Kammermusik für Blasinstrumente | Kammermusik für Blasinstrumente I | 4 | 24 / 76 | Gruppe | Prüfung |
| ZUSÄTZLICHE BILDUNGSTÄTIGKEITEN | | Labors, Seminare, Praktika und/oder künstlerische Produktionen | 2 | 40 / 10 | Lab | Eignung |
| WAHLFÄCHER | | Wahlfächer | 6 | | | |
| ZWEITES JAHR: 60 KREDITPUNKTE (C.P. Credit Points) | | | | | | |
| Grundfächer | CODM/04 Musikgeschichte | Geschichte der musikalischen Formen und des Repertoires | 6 | 48 / 102 | Kollektiv | Prüfung |
| Kennzeichnend | CODI/13 Flöte | Ausführungspraxis und Repertoire II | 30 | 60 / 690 | Indiv. | Prüfung |
| Weitere C.P. Grund-/kennz. F. | CODI/13 Flöte | Literatur für das Instrument im Orchester und/oder für Instrumente derselben Familie II | 5 | 20 / 105 | Indiv. | Prüfung |
| Verwandt und integrierend | COMI/02 Orchesterübungen | Symphonieorchester und/oder Bläserphilharmonie II | 3 | 60 / 15 | Lab | Eignung |
| | COMI/04 Kammermusik für Blasinstrumente | Kammermusik für Blasinstrumente II | 4 | 24 / 76 | Gruppe | Prüfung |
| ZUSÄTZLICHE BILDUNGSTÄTIGKEITEN | | Labors, Seminare, Praktika und/oder künstlerische Produktionen | 2 | 40 / 10 | Lab | Eignung |
| KENNTNIS EINER FREMDSPRACHE | | Besitz eines (von UNIBZ anerkannten) Sprachzertifikats auf Niveau B2 in Italienisch oder Deutsch oder Englisch. | | | | |
| ABSCHLUSSPRÜFUNG | | Abschlussprüfung | 10 | 25 / 225 | Indiv. | Prüfung |
| ZUSAMMENFASSUNG: Grundfächer: 12 C.P.; Kennzeichnende Fächer: 60 C.P.; Weitere C.P. im Bereich Grundfächer - kennzeichnende Fächer: 10 C.P.; Verwandte und integrierende Fächer: 18 C.P.; Abschlussprüfung: 10 C.P.; Zusätzliche Bildungstätigkeiten: 4 C.P.; Wahlfächer: 6 C.P. Gesamt: 120 C.P. | | | | | | |
| BILDUNGSZIELE: Am Ende des akademischen Studiengangs zweiter Ebene in FLÖTE sollten sich die Studierenden die entsprechenden künstlerischen Methoden und Techniken und fortgeschrittene professionelle Fähigkeiten auf dem Instrument angeeignet haben. Sie sollten die Techniken und spezifischen Fähigkeiten erworben haben, die es ihnen ermöglichen, ihre künstlerische Idee konkret umzusetzen. Zu diesem Zweck wird besonderes Augenmerk auf das Studium des repräsentativsten Repertoires des Instruments - auch im Bereich des kammermusikalischen und symphonischen Repertoires - und der damit verbundenen Ausführungstechniken gelegt, mit dem Ziel, die Fähigkeit der Studierenden zu entwickeln, professionell mit unterschiedlich zusammengesetzten Ensembles konzertieren zu können. Am Ende des Studiums müssen die Studierenden ihre Kenntnis der stilistischen, historischen, analytischen und ästhetischen Aspekte der Musik im Allgemeinen und mit Bezug auf ihr Instrument weiter vertieft haben. Zudem ist die Überprüfung der Kenntnis einer zweiten europäischen Sprache (Italienisch, Deutsch, Englisch) mindestens auf dem Niveau B2 des <i>Common European Framework of Reference for Languages (CEFR)</i> vorgesehen. | | | | | | |
| ABSCHLUSSPRÜFUNG: Die Abschlussprüfung sieht folgendes vor: a) Die Ausarbeitung und Besprechung einer wissenschaftlichen Arbeit über ein Thema, das mit einem Dozierenden der theoretischen, analytischen, musikgeschichtlichen und/oder musikpädagogischen Disziplinen abgesprochen worden ist. Die Arbeit muss einen Umfang von mindestens 75.000 Zeichen (Leerzeichen inklusive; ausgeschlossen Vorwort, Inhaltsverzeichnis, Bibliographie und eventuelle andere Apparate wie Ikonographie usw.) haben. b) Die Aufführung eines Konzertprogramms einer Dauer von etwa einer Stunde mit vorab mit dem Rat des Studiengangs vereinbarten Repertoire. Das Programm kann im Ausmaß von höchstens 20 Minuten Werke beinhalten, die bereits bei anderen Prüfungen vorgetragen worden sind. | | | | | | |
| BERUFSAUSSICHTEN: Mögliche Berufsaussichten öffnen sich in folgenden Bereichen: als Solist/in, als Musiker/in in Kammermusikensembles, in Kammerorchestern, in Symphonieorchestern, in Orchestern für das Musiktheater und/oder in Blasorchestern. | | | | | | |